



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Polizeimeldungen des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Meldungen vom Montag:

Hettstedt / Notfall vorgetäuscht

Am Sonntagabend teilte eine männliche Person der Polizei telefonisch eine Gefahrensituation mit, konnte jedoch den Sachverhalt nicht näher beschreiben. An der Echtheit der Gefahr bestanden erhebliche Zweifel. Eine Überprüfung des vermeintlichen Ortes des Geschehens bestätigten dies später. Im Rahmen der polizeilichen Ermittlungen konnte die Identität des Anrufers aufgeklärt werden. Gegen den 35-jährigen wurde eine Anzeige wegen Missbrauch von Notrufen aufgenommen.

Arnstein / Willeröder Straße/ 28.07.2025 02:19 Uhr

Nach Angaben eines Zeugen durchfuhr ein PKW-Fahrer die Ortslage Sylda in Richtung Willerode und kam wenige Meter nach der Kreuzung Harzweg nach rechts von der Fahrbahn ab. Hierbei wurde der Straßengraben durchfahren und der gemauerte Durchlass einer Grabenentwässerung touchiert und der Unfallort pflichtwidrig verlassen.

Im Rahmen der Unfallaufnahme konnte durch die Polizei eine amtliche Kennzeichentafel aufgefunden werden. Bei der Anfahrt zur Fahrzeughalter-Anschrift konnten die Beamten etwa 3 km nach dem Ortsausgang Willerode einen PKW mit erheblichen Schäden im Frontbereich feststellen. Die auf dem Fahrersitz festgestellte Frau wies starke Anzeichen von Alkoholkonsum auf. Ein Durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,28 Promille. Vor Ort wurde der Führerschein der 42-jährigen sichergestellt. Eine Blutprobenentnahme in einer Klinik wurde durchgeführt. Die Dame erwarten nun mehrere Ermittlungsverfahren, außerdem wurde ihr das Führen eines Fahrzeuges im Straßenverkehr untersagt.